

Der Mut zum Widerstand

„Einer muss doch anfangen“

(Werner Milstein)

Am 9. Mai vor 100 Jahren kam Sophie Scholl zur Welt. Nach ihr und ihrem Bruder ist unsere Schule benannt, denn beide stellten sich mutig gegen die Nationalsozialisten und mussten diesen Mut mit dem Leben bezahlen.

Anlässlich ihres 100. Geburtstags ist eine neue Biografie erschienen, die im Folgenden vorgestellt werden soll.

Der Religionslehrer Werner Milstein richtet in seiner Biografie den Fokus auf Sophies Leben und weniger auf das ihres Bruder Hans. Er zeigt den Weg der jungen Sophie, die zunächst durchaus Hitleranhängerin war, bevor sie mutig an den Flugblättern der Studentengruppe „Weiße Rose“ mitarbeitete.¹

„Ausgestattet mit zahlreichen Quellenhinweisen, Fotos und Querverweisen ist diese leicht zu lesende Biografie eine Fundgrube für Jugendliche und junge Erwachsene und alle, die danach fragen, wie Menschen in widrigen Zeiten Humanität und Anstand bewahren können.“²



(ab 14 Jahren)

¹ Vgl. Schürmann, Maren: Dem Vergessen entrissen, in WAZ (28.04.2021).

² Klappentext der Biografie